

Harry Potter und sein letztes Schuljahr

HP/GW und HG/RW

Von abgemeldet

Kapitel 12: Hotelzimmer

@all: Danke für die Kommiss. Hier geht es jetzt weiter.

„Doppel- oder Einzelzimmer?“

Sofort wurden beide, Ron und Hermine, rot wie Tomaten. Als die Hotelfachangestellte sie diese Frage stellte. Hermine fing sich als erstes und sprach mit schüchterner Stimme.

„Ich glaub wir nehmen das Doppelzimmer, ist ja auch billiger so.“

Im Hintergrund zogen sich Rons Augenbrauen nach oben und ein leichtes Grinsen umspielte seine Lippen.

„Ok. Ein Doppelzimmer für 4 Tage.“

Die Angestellte tippte mit Leichtigkeit über die Tastatur.

„Ah ja. Hier haben wir was. Ihr Zimmer ist dann das mit der 205.“

Damit gab sie Hermine eine Karte für das Zimmer und sie verabschiedeten sich von der Angestellten. Ron nahm ihre Koffer und beide begaben sich zu den Fahrstühlen, denn ihr Zimmer war auf dem 5.Stock.

Ihr Zimmer war zwar nicht sehr groß, aber dafür war es sehr schön. Gleich beim Eingang auf der rechten Seite führte eine Tür zu einem kleinen Badezimmer mit Dusche, Waschbecken und Klo. Wenn man aber etwas weiter durch den Flur ging kam man zum eigentlichen Zimmer, wo ein großes Doppelbett bereit stand und dahinter war die Tür zum Balkon. Dort hatte man eine wunderschöne Sicht auf das Meer, das man aber jetzt im Dunklen nicht sehen konnte.

„Oh, das ist aber ein schönes Zimmer.“

Sagte Hermine nachdem sie sich überall im Zimmer umgesehen hatte. Ron nickte nur und stellte die Koffer neben den Schrank.

„Sollen wir schon mal auspacken? Müde bin ich nämlich noch nicht.“

Wendete sich Ron an seine Freundin.

„Hm? Ja klar. Ich bin auch nicht müde, aber wir sollten uns trotzdem schon mal Bettfertig machen. Ansonsten werden wir morgen noch stark mit dem Jetlag zu kämpfen haben.“

Also begannen sie ihre Koffer aus zu packen und die Klamotten in den großen Schrank ein zu sortieren. Während sie mit dem beschäftigt waren fragte Ron.

„Was ist eigentlich ein Jetlag?“

Hermine holte Luft und antwortete, wie aus einem Lexikon gelesen.

„Mit dem Begriff Jetlag bezeichnet man Beschwerden, Unwohlsein und Schlafprobleme, die aufgrund einer plötzlichen Verschiebung des Tag-Nacht-Rhythmus nach Flugreisen entstehen. Der Wechsel der Zeitzonen zieht einen Wechsel der Hell-/Dunkelphasen und damit des Schlafrhythmus nach sich. Die Reaktion darauf ist von Person zu Person sehr unterschiedlich und reicht bis zu mehrwöchigen Schlafstörungen. Im Allgemeinen wird eine Reise in Ostrichtung als unangenehmer und stärker störend empfunden.“

Ron musste sich ein Grinsen verkneife, denn das war mal wieder so sehr Hermines Art. Deshalb sagte er nur.

„Wow, du weisst aber auch alles, Hermine.“

Sie wurde leicht rot und legte weiter ihre Sachen in den Schrank. Da Ron weniger Sachen dabei hatte war er vor seiner Freundin fertig und sprang schon mal als Probe auf das große Doppelbett.

„Cool! Hermine, komm doch auch. Schau wie weich das Bett ist.“

Diese legte gerade ihr letztes Kleidungsstück in den Schrank und sprang mit dem gleichen Elan, wie schon vorher Ron, auf das große Bett. Als beide auf dem Bett waren begann gleich eine wilde Kissenschlacht mit sehr viel Gelächter.

Als Hermine zu einem neun schlag mit dem Kissen ausholen wollte, verhinderte Ron es indem er anfang sie stark zu kitzeln.

„Rooon...haha...hör...haha...auf...haha..!“

Er hörte aber nicht auf, sonder sagte nur mit einem Schmunzeln.

„Bring mich doch dazu!“

Diese Herausforderung nahm Hermine auf. Sie stürzte sich sogleich auf ihren Freund und verschloss seinen Mund mit ihren Lippen. So wurde aus der wilden Kissenschlacht eine wilde Knutscherei.

Ron hörte auf sie zu kitzeln und streichelte stattdessen mit seinen Händen unter ihrem Top ihren Rücken ab und auf. Auch Hermines Hände haben in Rons Haaren eine andere Beschäftigung gefunden.

Die Knutscherei wurde nochmals vertieft, als Ron von Hermines Lippen abließ und langsam von ihrem Kiefer zu ihrem Hals sich runter küsste. Als er dabei mit seinen Lippen auf eine sehr empfindsame Stelle traf, entlockte er seiner Freundin ein hörbares Stöhnen.

Hermine, nun von Rons Intensive stark erregt, wollte jetzt mehr von ihm spüren und packte deshalb das Ende seines Shirts und zog es ihm mit einer schnellen Bewegung aus.

Ron nun ziemlich überrascht, blickte fragend runter zu seiner Freundin und fragte, ohne den Blickkontakt zu verlieren.

„Bist du dir da wirklich ganz sicher?“

Hermine lächelte ihn an, nickte und zog ihn für ein weiteren Kusse zu sich herunter.

TBC

Ich halte die ff jugendfrei, also geh ich auch nicht so ins Detail.

Und ich weis nicht wie oft ich das noch sagen werden muss, aber „ Sorry, ich weis ich bin die faulste Person überhaupt. Bitte verzeiht mit! *dackelblick*“

Hoff ich krieg trotzdem ein paar nette Kommentare.